

Produktname: UBE3B Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab19534**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	123kDa

Antigen-Informationen

Genname	UBE3B
Alternative Namen	UBE3B; Ubiquitin-protein ligase E3B
Gen-ID	89910.0
SwissProt ID	Q7Z3V4
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem UBE3B, hergestellt. Aminosäurebereich: 581–630

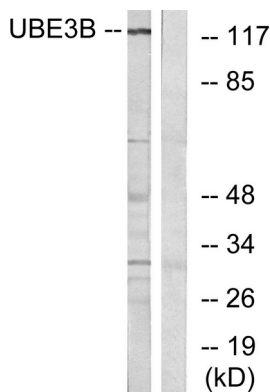
Hintergrund

Die Modifizierung von Proteinen mit Ubiquitin ist ein wichtiger zellulärer Mechanismus, um abnorme oder kurzlebige Proteine für den Abbau zu markieren. Die Ubiquitinierung involviert mindestens drei Enzymklassen: E1-Ubiquitin-aktivierende Enzyme, E2-Ubiquitin-konjugierende Enzyme und E3-Ubiquitin-Protein-Ligasen. Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Familie der E3-Ubiquitin-konjugierenden Enzyme, das Ubiquitin von einem E2-Ubiquitin-konjugierenden Enzym aufnimmt und auf die Zielsubstrate überträgt. Eine HECT-Domäne (Homologie zum C-Terminus von E6-AP) am C-Terminus der längeren Isoform dieses Proteins ist das katalytische Zentrum der Ubiquitinübertragung und bildet einen Komplex mit E2-Konjugasen. Kürzere Isoformen dieses Proteins, denen die C-terminale HECT-Domäne fehlt, binden daher wahrscheinlich nicht an E2-Enzyme. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten identifiziert, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [Funktion: E3-Ubiquitin-Protein-Ligase, die Ubiquitin von einem E2-Ubiquitin-konjugierenden Enzym in Form eines Thioesters akzeptiert und es dann direkt auf Zielsubstrate überträgt., Signalweg: Proteinmodifikation; Protein-Ubiquitinierung., Ähnlichkeit: Enthält 1 HECT-Domäne (E6AP-Typ E3-Ubiquitin-Protein-Ligase), Ähnlichkeit: Enthält 1 IQ-Domäne., Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert.]

Forschungsbereich

Ubiquitin-vermittelte Proteolyse;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-Zellen unter Verwendung des UBE3B-Antikörpers. Die Spurenschicht rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.